

Stellungnahme zur Weiterführung des Projekts „Lernförderung“ der Dr. Ursula Schmid-Kayser-Stiftung an unserer Schule, Grundschule Hans-Sachs-Straße

Seit nunmehr zehn Jahren ist das Projekt „Lern:Förderung“ der Dr. Ursula Schmid-Kayser-Stiftung fester Bestandteil unserer schulischen Arbeit. In dieser Zeit hat sich die Zusammenarbeit mit den engagierten Studierenden der FAU Erlangen-Nürnberg als außerordentlich wertvoll erwiesen – sowohl für die Kinder als auch für das Kollegium.

Zielgerichtet werden dabei Kinder aus sozial benachteiligten Familien unterstützt – individuell, kontinuierlich und mit großem pädagogischem Feingefühl. Diese gezielte Förderung ermöglicht nicht nur fachliche Fortschritte, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein und die soziale Teilhabe der Kinder. Die Studierenden agieren als Lernbegleiter und wichtige Bezugspersonen, was sich nachweislich positiv auf die Lernmotivation und den schulischen Erfolg der Kinder auswirkt.

Die Finanzierung durch die Stadt Fürth hat dieses bedeutende Angebot über Jahre hinweg möglich gemacht – dafür danken wir ausdrücklich. Umso dringlicher möchten wir nun betonen, wie wichtig es ist, dass das Projekt auch künftig an unserer Schule weitergeführt wird. Der Bedarf an individueller Förderung wächst stetig, und das Projekt schließt eine Lücke, die durch den regulären Schulbetrieb allein nicht zu decken ist.

Als Konrektorin der Schule kann ich aus voller Überzeugung sagen: Das Projekt ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres pädagogischen Alltags geworden. Es trägt zur Chancengerechtigkeit bei und leistet einen aktiven Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit in unserer Stadt.

Wir setzen uns deshalb nachdrücklich für den Fortbestand dieses Projekts ein – im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler, die diese Unterstützung dringend brauchen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Knott

Konrektorin

Hans-Sachs-Grundschule